

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Sozial- und Kulturausschusses Osterrönfeld am
24. August 2009 ab 19.30 Uhr im Feuerwehrgerätehaus der Gemeinde Osterrönfeld

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 21.05 Uhr

Az: 021.3233/Mö

Anwesend waren:

a) stimmberechtigt:

Uwe Kolb
Ludwig Hofbauer
Britta Röschmann
Klaus-Jürgen Ströh
Detlef Stufe (Vorsitzender)
Uwe Tödt
Gerd Vollertsen

c) nicht stimmberechtigt:

Ilse Jasmer, Seniorenbetreuung Osterrönfeld/SBO
Bernhard Kalcher, Gemeindevertreter
Rainer Kläschen, Amtsvorsteher Amt Eiderkanal
Jan Niklas Potter
Karl Reicher, AWO
Bernd Sienknecht, Bürgermeister
Petra Mölck, Protokollführerin

c) Amt Eiderkanal

Herr Stufe eröffnete um 19.30 Uhr die Sitzung und begrüßte die Anwesenden. Er stellte die form- und fristgerechte Einladung und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Vor Einstieg in die Tagesordnung wurde auf einen Schreibfehler in der Einladung unter Tagesordnungspunkt 2 hingewiesen: Die letzte Sitzung habe nicht am 15., sondern am 19.05.2009 stattgefunden. Nach Korrektur dieses Datums nahmen die Ausschussmitglieder die Tagesordnung an, sie lautete wie folgt:

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Genehmigung des Protokolls vom 19.05.09
3. Einwohnerfragestunde
4. Sachstand zur Aufstellung einer Hinweis- bzw. Gedenktafel im Schäferkatenweg
5. Sachstand Graffitiwettbewerb
6. Antrag der SPD-Fraktion auf Erhöhung des Betriebskostenzuschusses für die ortsansässigen Kindergärten von 30 % auf 40 %
7. Termine Niederdeutsche Bühne Rendsburg für 2009/2010
8. Russischer Chor am 08.12.2009
9. NOK Romantika am 05.09.09, Personaleinteilung/Fackelverkauf
10. Laternenumzug am Sonntag, den 01.11.09, Besprechung der Einzelheiten
11. Helferinnenabend, Termin und Kosten
12. Weihnachts- bzw. Adventsmarkt am 29.11.09, Vorbesprechung
13. Vorbereitung Haushalt 2010
14. Verschiedenes

Tagesordnungspunkt 2

Genehmigung des Protokolls vom 19.05.09

Gegen die Fassung des Protokolls über Sitzung des Sozial- und Kulturausschusses am 19.05.2009 wurde kein Widerspruch erhoben; es gilt damit als genehmigt.

Tagesordnungspunkt 3

Einwohnerfragestunde

Auf die Frage an den Bürgermeister, wann die Straße „An der Hochbrücke“ wieder für den öffentlichen Straßenverkehr freigegeben werde, teilte Herr Sienknecht mit, dass dies voraussichtlich erst zum Jahresende der Fall sein werde. Allerdings sei nach den Schulferien die Benutzung für Fußgänger und Radfahrer bis zur Fähre möglich. Er werde sich jedoch nochmals an den Kreis Rendsburg-Eckernförde wenden.

Tagesordnungspunkt 4

Sachstand zur Aufstellung einer Hinweis- bzw. Gedenktafel im Schäferkatenweg

Herr Sienknecht berichtete von einem Gespräch mit dem Schulleiter der Grund- und Regionalschule Schacht-Audorf, Herrn Backhaus. Nach den Schulsommerferien werde von Schülern im Rahmen eines Projektes ein Konzept erarbeitet unter der Führung der Lehrerin Frau Sievert. Alle Schul-Projekte würden auch außerhalb der regulären Schulstunden entwickelt und dann im Rahmen einer Projektwoche vorgestellt. Herr Sienknecht schlug vor, die Darstellungsart- und -form nach Fertigstellung des Projekts zu besprechen. Ggf. könne wegen der Herstellung der Gedenktafel Kontakt mit der Werft in Schacht-Audorf aufgenommen werden.

Tagesordnungspunkt 5

Sachstand Graffitiwettbewerb

Herr Strufe bedauerte, dass die Jugendlichen des JuZ zur Erörterung dieses Tagesordnungspunktes nicht erschienen waren, um ihre Motive selbst vorzustellen.

Herr Sienknecht berichtete von seinem Antrag an den Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein, Rendsburg, die Brücken in der Unterhaltung der vorgenannten Behörde für das Graffiti-Projekt zur Verfügung zu stellen. In Frage kamen die Bauwerke unter der B 202 (Achterkamp, Aukamp und Bahnhofstraße). Der Antrag sei abgelehnt worden, weil durch die aufgetragenen Graffiti-Lacke die Dampfdiffusionseigenschaften der Betonoberflächen nachteilig beeinflusst würden. Er werde nunmehr Kontakt aufnehmen mit der E.ON Hanse AG, um nach geeigneten Flächen, z.B. auf Travo-Häuschen nachzufragen. Die Ausschussmitglieder einigten sich darauf, diese Angelegenheit in der nächsten Sitzung weiter zu besprechen.

Tagesordnungspunkt 6

Antrag der SPD-Fraktion auf Erhöhung des Betriebskostenzuschusses für die ortsansässigen Kindergärten von 30 % auf 40 %

Herr Strufe verwies auf den o. g. Antrag, der den Ausschussmitgliedern zusammen mit der Einladung übersandt worden sei. Herr Dennis Schmidt kommentierte den Antrag nochmals und regte an, die Elterngebühren für beide Kindertagesstätten (KiTa) am Ort nicht auf über 100 € mtl. festzulegen und den dadurch entstehenden Überschuss der KiTa durch höhere Gemeindezuschüsse auszugleichen. Die Rücklagemittel der Gemeinde Osterrönfeld würden dies finanziell ermöglichen.

Herr Sienknecht gab die tatsächliche Kostenaufteilung zwischen Land, Kreis, Eltern incl. Sozialstaffelermäßigungsmittel des Kreises, der Jahre 2004 bis 2008 und die Höhe der Abschlagzahlungen für das lfd. Jahr bekannt.

Die Ausschussmitglieder erhielten die schriftliche Aufstellung vom 21.08.2009, die diesem Protokoll nochmals beigelegt ist. Zu entnehmen ist daraus, dass der Kostenanteil der Gemeinde Osterrönfeld für das abgerechnete Jahr 2008 45,8 % an den Gesamtkosten in Höhe von 497.685,22 € betrug.

Herr Sienknecht erwähnte, dass die Gemeinde durch diesen Kostenanteil bereits sehr stark an der Finanzierung der Kindertagesstätte beteiligt sei, verwies hinsichtlich der Höhe der Elternbeiträge auf die bestehenden Sozialstaffelregelungen und das kommende beitragsfreie letzte Kindergartenjahr vor der Einschulung der Kinder und befürwortete die Reduzierung der Elternbeiträge auf 100 € mtl. nicht.

Es folgte eine längere Diskussion. Es wurde eine Berechnung gewünscht, die Aufschluss darüber geben soll, wie hoch die Gemeinde finanziell belastet worden wäre, wenn die letzten Elternbeitragserhöhungen in den Jahren 2008 und 2009 nicht erfolgt wären.

Beschluss:

Der Sozial- und Kulturausschuss beschließt über den Antrag der SPD-Fraktion auf Erhöhung des Betriebskostenzuschusses für die ortsansässigen Kindergärten von 30 % auf 40 % wie folgt:

Abstimmungsergebnis:

1 Ja-Stimme, 6 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen.

Damit wurde der Antrag abgelehnt.

Tagesordnungspunkt 7

Termine Niederdeutsche Bühne Rendsburg für 2009/2010

Herr Strufe berichtet, dass Ansprechpartner bei der NBR neuerdings ein Herr Wohld sei.

Die Ausschussmitglieder wählten für das Stück

„Op Düvels Schufkar“ den Termin am **Freitag, dem 22. Januar 2010**

und für das Stück

„Meister Anecker“ den Termin am **Freitag, dem 09. April 2010** aus.

Der Jahresempfang werde voraussichtlich am 16.01.2010 stattfinden.

Tagesordnungspunkt 8

Russischer Chor am 08.12.2009

Herr Strufe verwies auf den o. g. Auftrittstermin des Chors und bat darum, dass die Bauhofmitarbeiter für die Bestuhlung sorgen.

Tagesordnungspunkt 9

NOK Romantika am 05.09.09, Personaleinteilung/Fackelverkauf

Herr Sienknecht betonte, dass ebenfalls am 05.09. d. J. das Sportfest in Osterrönfeld stattfinden werde, so dass die Aktivitäten anlässlich der „NOK Romantika“ entsprechend geringer ausfallen würden. Dennoch werde der Fackelverkauf (1,50 €/Stück) stattfinden und um 20.00 Uhr eine Teilnahme am Lichterfest entlang des Kanals erfolgen.

Als Helfer stellten sich Herr Ströh und Herr Hofbauer zur Verfügung.

Tagesordnungspunkt 10

Laternenumzug am Sonntag, den 01.11.09,

Besprechung der Einzelheiten

Herr Strufe berichtete, dass die Umstellung von Sommer- auf Winterzeit in der Nacht vom 24. auf den 25.10.2009 erfolge, so dass der Laternenumzug traditionsgemäß am

Sonntag, dem 25.10.2009 stattfinden werde.

Folgende Einzelheiten wurden abgestimmt:

Wiederum zwei Musikkapellen (Amtsfeuerwehrkapelle und ggf. Nübbeler Kapelle); Laufstrecke wie im letzten Jahr, Start: Gerätehaus; Feuerwehr ist wieder bereit, den Dienst zu machen; Absprache zwischen dem Bürgermeister und Herrn Haller vom Ordnungsamt des Amtes Eiderkanal erfolgt; Marschsicherung durch Freiwillige Feuerwehr und Polizei; zu denken sei an die Schlüssel für die Pfähle und an die Bewirtung der Feuerwehrkameraden.

Tagesordnungspunkt 11

Helferinnenabend, Termin und Kosten

Der Helferinnenabend soll mit ca. 20 Personen am Mittwoch, dem 11.11.2009 um 19.00 Uhr in „Kühls Gasthof“ stattfinden. Herr Strufe werde die Einzelheiten mit Frau Birthe Kühl besprechen, und zwar zu den Konditionen des vergangenen Jahres.

Tagesordnungspunkt 12

Weihnachts- bzw. Adventsmarkt am 29.11.09, Vorbesprechung

Der Ausschuss einigte sich darauf, dass der Ablauf wie jedes Jahr erfolgen soll. Die Anmietung eines Karussells aus Hamburg mit Betreuungsperson für Kosten in Höhe von rd. 500 € wurde beschlossen. Herr Strufe erklärte, sich um die Anmietung des Spielgerätes „Hau den Lukas“ zu kümmern, Herr Malte Götsche erklärte sich bereit, ab mittags als Betreuungsperson dafür zur Verfügung zu stehen. Herr Kalcher war wiederum bereit, als „Weihnachtsmann“ verkleidet auf dem Adventsmarkt Mandarinen an Kinder zu verteilen. Bezüglich der Standverteilung existiere bereits ein Plan. Die Vereine und Verbände würden vom Bürgermeister angeschrieben werden - wie jedes Jahr -, um die Standverteilung zu vereinbaren; für evtl. noch bereitstehende Flächen für „Privat-Stände“ würden wieder 5 € eingesammelt werden. Die Anmeldung der Teilnehmer soll bei Frau Ernst in der Amtsverwaltung Eiderkanal erfolgen.

Tagesordnungspunkt 13

Vorbereitung Haushalt 2010

Herr Strufe verteilte eine Liste des Fachbereiches I des Amtes Eiderkanal mit den Haushaltsstellen, die vom Ausschuss für die Haushaltsansätze des Nachtragshaushalts 2009 und des Haushalts 2010 überarbeitet werden sollen. Die Haushaltsansätze zu der HHSt. 4641.7000 wurden bereits verändert, und zwar auf 242.000 € für den NT-Haushalt 2009, 270.000 € für den Haushalt 2010 und 250.000 € für den Haushalt 2011.

Herr Sienknecht wies auf einen frühen Termin der Haushaltsberatungen hin wegen der Doppik-Einführung in diesem Jahr.

Dorffest 2010

Herr Sienknecht teilte den Termin für das Dorffest mit: **Samstag, den 05.06.2010**, mit einem **evtl. anschließenden Frühschoppen am Sonntag, dem 06.06.2010**.

Der Ausschuss verabredete, sparsam mit Haushaltsmitteln umzugehen.

Im kommenden Jahr entfielen die Kosten für ein Zelt (Veranstaltungsort: Bürgerzentrum und Vorplatz gemäß Beschluss des Sozial- und Kulturausschusses vom 19.05.2009, TOP 8), jedoch seien Kosten für einen Wachdienst einzuplanen (HHSt 1.3300.7174). Eine Einnahmehaushaltsstelle müsse auch vorgehalten werden (HHSt 1.3300.1301).

Zuschüsse an Schul-Förderverein

Herr Sienknecht berichtete, dass die Gemeinde Osterrönnfeld z. Z. einen jährlichen Zuschuss in Höhe von 26.000 € (HHSt 4700.7004) an den Schul-Förderverein gewähre und zusätzlich 3.000 € als Zuschuss bereitgestellt habe für Kinder aus finanzschwachen Familien, die die Angebote der Offenen Ganztagschule nutzen.

Z. Z. führe er Gespräche mit dem zuständigen Schulträger, dem Schulverband Schacht-Audorf, denn die „Betreute Grundschule Schacht-Audorf e.V.“ erhalte vom Schulverband Schacht-Audorf Zuschussmittel in Höhe von jährlich 5.000 €.

Für die Offene Ganztagschule in Osterrönnfeld habe der Schulverband Schacht-Audorf vor kurzem die Anschaffung eines Essenausgabe-Tresens, eines Kühlregals und einer gewerblichen Geschirrspülmaschine finanziert.

Es werde noch ein gemeinsames Gespräch stattfinden mit Vertretern des Schul-Fördervereins und der „Betreuten Grundschule Osterrönnfeld e.V.“ und dem Schulverbandsvorsteher.

Tagesordnungspunkt 14

Verschiedenes

Nächster Sitzungstermin

Herr Strufe wies darauf hin, dass die nächste Sitzung voraussichtlich spätestens im Oktober 2009 stattfinden werde, ein genauer Sitzungstag müsse noch festgelegt werden.

Musikveranstaltung unter Mitwirkung des Ausschussvorsitzenden

Herr Strufe berichtete, dass er mit der Musikgruppe zu günstigen Konditionen in Osterrönnfeld auftreten werde (evtl. 350 €?!). Es wurde vorgeschlagen, eine Musikveranstaltung in die dunkle Jahreszeit zu legen - weil dann mit größerer Besucherzahl zu rechnen sei.

Seniorenausflug am 15.07.2009

Es wurde über die Fahrt nach Fehmarn berichtet, die allen gut gefallen habe.

Laien-Theater-Bühne aus Nindorf:

Es wurde mitgeteilt, dass die Nindorfer nicht auf Tournee gingen.

Kindertreffen auf Amtsebene

Die Teilnahme von rd. 80 Kindern, davon 46 Kinder aus Osterrönnfeld, wurde bekannt gegeben. Die Freiwillige Feuerwehr hatte zum Gelingen des Festes beigetragen, die gesamte Aktion sei von ehrenamtlichen Helfern ausgerichtet worden, was besonders lobend hervorgehoben wurde.

Aktion Ferienspaß 2009

Herr Strufe berichtete, selbst an der Aktion teilgenommen und mit Kindern ein „Kachon“ (auf Spanisch: Karton) zum Trommeln gebastelt habe. Die gesamte Aktion war schön für die Kinder und wurde gut angenommen. Herr Strufe bedankte sich bei Herrn Malte Götsche, der sich wiederum bereit erklärte, für verschiedene Aktionen Plakate zu verteilen.

Herr Strufe dankte den Anwesenden für die rege Diskussion und schloss die Sitzung um 21.05 Uhr.

gez. Mölck

Petra Mölck
Protokollführerin

gez. Strufe

Detlef Strufe
Ausschussvorsitzender